

Blatt des NSG. - Wien

Schriften aus
der Verwaltung
der
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamteinhalt:
Gaupressenrath
Ernst Handtschmann

Verantw. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, I.,
Rathaus / Fernr. N 28.500
Klappen 002, 263, 069

Rathaus Korrespondenz

VERLAGSSTELLE: GAUPRESSENRATH IN VERBINDUNG MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- UND ORGANISATIONSAMT DER STADT WIEN.

Wien, 3. Dezember 1940

"Milchwunder" in der Brigittenau

=====

Bei Durchführung der lebensmittelpolizeilichen Betriebskontrollen ist das Marktamt der Stadt Wien auch auf das Milchsondergeschäft der T.R. in der Brigittenau besonders aufmerksam geworden und der gehegte Verdacht erwies sich tatsächlich als sehr begründet. Bei einer genauen Überprüfung mußte der Marktkommissar 3 Vollmilch- und 5 Magermilchproben beanstanden. Die Überprüfung durch die Staatliche Anstalt für Lebensmitteluntersuchung bestätigt, daß zu 24 bis 31 v.H. die Proben gewässert waren. Bei Berücksichtigung des Tagesumsatzes in diesem Milchsondergeschäft ergibt sich, daß die Geschäftsinhaberin an einem Tag mindestens 56 Liter Wasser zum Vollmilch-, beziehungsweise Magermilchpreis an die Verbraucher abgegeben hatte.

Den Anstoß zu dieser "Milchvermehrung" gab - nach der Darstellung der Milchfrau - das Bestreben, den Hausfrauen "mehr Milch geben zu können". Die liebe Frau wird sich natürlich jetzt wegen dieses kundenfreundlichen Vorgehens in zweifacher Beziehung zu verantworten haben. Der Marktkommissar mußte sie nämlich nicht nur wegen Übertretung des Lebensmittelgesetzes, sondern auch wegen der Preisüberschreitung, die durch die Verwässerung der Milch begangen wurde,

anzeigen.

oooOooo

Aufgesprungen und verunglückt
=====

Im vergangenen Monat hat, wie das statistische Amt der Straßenbahnen meldet, die Zahl der verunglückten Auf- und Abspringer eine neuerliche Steigerung erfahren. 224 Verkehrsteilnehmer haben auf diese Weise durch ihre eigene Schuld körperlichen Schaden gelitten.

oooOooo